

GEMEINDE- NACHRICHTEN St. Michael im Lungau



***„Gesegnete Weihnachten und
ein erfolgreiches Jahr 2018“***

***wünschen Ihnen
Bürgermeister Manfred Sampl,
die Gemeindevertretung & die Bediensteten der Marktgemeinde!***

Inhalt

- 3 **Worte des Bürgermeisters
LABg. Ing. Manfred Sampl**
- 4 **Personelle Änderungen**
- 5 **Winterdienst -
Wichtige Informationen**
- 6 und 7 **Neue Betriebe in
St. Michael**
- 8 **Aktion Sichtbarkeit =
Sicherheit,
Neuer Kommandant der
Polizeiinspektion**
- 9 **Familienpass**
- 10 und 11 **Willkommen im Leben!
Die neuen St. MichaelerInnen**
- 12 **Sterbefälle**
- 13 **Neues aus dem Standesamt**
- 14 **Christbaumentsorgung,
Recyclinghof Öffnungszeiten
zu Weihnachten**
- 15 **Pächter Schwimmbad-
buffet gesucht,
Ehrungen**
- 16 **Rettung St. Michael -
Jetzt Mitglied werden**
- 17 **Freiwillige Feuerwehr
St. Michael**
- 18 **Silvesterknallerei,
Wintertreff,
Licht des Friedens**
- 19 **Vereine & Sprechtag**
- 20 **Müllabfuhrplan 2018**

Impressum:

„Gemeindenachricht“ Nr. 142 - Dezember 2017
Erscheinungsort und Verlagspostamt St. Michael im Lungau,
Zulassungsnummer 313367S95U, Medieninhaber, Hersteller und
Herausgeber: Marktgemeinde St. Michael im Lungau
Druck: www.samsondruck.at

Wie auch in den vergangenen Jahren, schmücken wieder einige Christbäume die öffentlichen Plätze unserer Gemeinde.



Ein herzliches **DANKESCHÖN**
für die Spende dieser Christbäume geht an:
**Eduard Geiersperger, Markt
Josef Hebenstreit, Unterweißburg**
sowie an
Franz Krump, Glashüttenstraße
für die Tannengraß-Spende!



*Das Team vom Gemeindeamt St. Michael
wünscht Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und
ein gesundes
Jahr 2018!*



Worte des Bürgermeisters



LAbg. Ing. Manfred Sampl

Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Weihnachten ist nicht mehr weit und wir stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Passende Gelegenheit, um rückblickend auf die letzten Monate zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen. In unserem Ort wird an vielen Projekten gearbeitet. Auch wenn nicht alles gleichzeitig machbar ist, bemühen wir uns, einen langfristigen Plan abzuarbeiten. Nur so können wir die zahlreichen Anregungen und Wünsche sinnvollen sowie finanziell machbaren Lösungen zuführen.

€ 4,2 Mio. nach St. Michael geholt

Durch erfolgreiche Verhandlungen mit der Landesregierung konnten wir zahlreiche Projekte in Angriff nehmen und sehr viel Geld nach St. Michael holen. Fördermittel im Betrag von rund € 4,2 Mio. konnten für folgende Projekte aus Salzburg geholt werden:

- Umbau und Sanierung unseres Pensionistenwohnheimes
- Sicherheit für den Ortsteil Glashütte – Verbauung des Klausgrabens durch die Wildbach- & Lawinerverbauung
- Straßen- und Gehsteigsanierungen in allen Ortsteilen
- Generalsanierung der Katschbergstraße B 99 im Bereich der „Hohen Mauer“
- Sanierung der Friedhofs- und Aufbahrungskapelle in St. Martin
- Neugestaltung unseres Festsaaes
- Photovoltaikanlage (Bürgerbeteiligungsmodell und Eigenversorgung) auf dem Umweltzentrum
- Projekt zur Ortskernstärkung „Wir gestalten St. Michael“

Damit haben wir auch im Jahr 2017 kräftig investiert und ich darf mich an dieser Stelle beim Land Salzburg, allen voran bei Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die Unterstützung in so vielen Bereichen bedanken. Insgesamt steht St. Michael sehr gut da. Heuer wurden 200 neue Gästebetten geschaffen, über 30 Reihenhäuser und Wohnungen für Einheimische errichtet und das Ortszentrum durch neue Betriebe belebt. Durch eine bedeutende Investition der Firma KACO entstehen über 50 zusätzliche Arbeitsplätze und im kommenden Jahr wird unser Lagerhaus neu gebaut.

Wie geht es weiter

Seitens der Marktgemeinde St. Michael arbeiten wir mit Nachdruck an der Qualitätsverbesserung unserer Sportanlagen. Nach Klärung der Standortfrage sollte im Jahr 2018 mit den ersten Planungsarbeiten begonnen werden. Die Verhandlungen mit der Wildbach- und Lawinerverbau-

ung zur Sicherung des „Burgstallgrabens“ im Ortsteil Dasl konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Arbeiten beginnen im Herbst 2018, dauern drei Jahre und kosten insgesamt € 2,8 Mio. Auch für dieses Projekt werden wir Fördermittel im Betrag von rund € 2,2 Mio. bekommen. So betrifft diese für die Sicherheit von Dasl wichtige und lange angestrebte Maßnahme den Gemeindehaushalt mit einem überschaubareren Betrag von € 0,6 Mio., aufgeteilt auf drei Jahre.

Das Projekt „Wir gestalten St. Michael“ werden wir durch ein professionelles Ortsmarketing gemeinsam mit dem Tourismusverband und dem Verein Wirtschaft St. Michael fortführen und auf das gesamte Gemeindegebiet ausweiten. Ziel ist es, St. Michael von St. Martin bis Fell zu stärken, Ideen aus der Bevölkerung aufzugreifen und diese bei der Umsetzung zu unterstützen. Transparenz ist mir besonders wichtig. Darum wird ein Beirat eingerichtet, welcher aus Vertretern der Wirtschaft, des Tourismusverbandes und aller politischen Parteien besteht. Dieser wird laufend informiert und kann Anregungen und Projekte einbringen.

Asylwerber in St. Michael

Derzeit sind 14 Erwachsene und 16 Kinder bzw. minderjährige Jugendliche, also insgesamt 30 asylsuchende Personen, bei uns in St. Michael. Die Unterkunft beim Wiesenbauer in St. Martin wurde im vergangenen Sommer aufgelassen. Namens der Marktgemeinde St. Michael darf ich allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in diesem Bereich danken.

Dankesworte

In diesen Tagen gilt meine besondere Anerkennung den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in unserer Gemeinde, die ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Ich danke all jenen, die daran mitgearbeitet haben, die Marktgemeinde St. Michael lebens- und liebenswert zu gestalten. Viele haben sich im Bereich der Sicherheit und auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet beruflich oder ehrenamtlich engagiert.

Vor uns liegt nun ein weiteres Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und Vorsätzen. Mögen uns die kommenden Tage stärken und Freude in der Familie schenken. Namens der Gemeindevertretung sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich uns erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches Jahr 2018, vor allem Gesundheit!

Euer

Manfred Sampl

Bürgermeister

Gerne nehme ich mir Zeit für ein persönliches Gespräch!

SPRECHSTUNDE

**Dienstag, Donnerstag und Freitag:
von 08:00 – 12:00 Uhr**

Bitte um Voranmeldung unter
Tel. +43 6477 / 7772
buergermeister@sankt-michael.at
www.sankt-michael.at

Neues aus dem Gemeindedienst

Personelle Änderungen im laufenden Jahr



Umweltzentrum (Bau- und Recyclinghof):

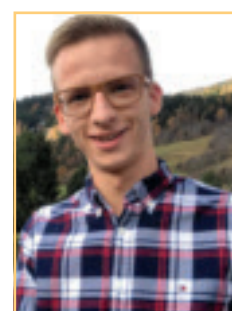
Herr **Peter Macheiner**, Jahrgang 1980, wohnhaft in Unterweißburg, wurde mit Anfang September d. J. in den Gemeindedienst aufgenommen und wird nach dem Pensionsantritt von Bauhofleiter **Hans Bliem** mit 1. April 2018 dessen Stelle übernehmen.



Pensionistenwohnheim:

Neu im Team als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin (DGKS) ist seit dem 01. Februar 2017 Fr. **Gabriele Ferner**, Jahrgang 1993, wohnhaft in St. Michael - Markt.

Gemeindeamt: Hr. Rudolf Bayr wird mit Ende 2018 in den wohlverdienten Ruhestand treten. Als Leiter des Standes- und Meldeamtes wird ihm Herr **Michael Hinterberger**, Jahrg. 1993, wohnhaft in Wieden, folgen. Herr Hinterberger wird mit 02.01.2018 den Gemeindedienst antreten.



Kindergarten Markt:

Frau **Anna Kocher**, Jahrgang 1997, wohnhaft in St. Martin, verstärkt seit Beginn des laufenden Kindergartenjahres als Kindergartenpädagogin das Team (Foto links).

Frau **Alexandra Wieland**, Jahrgang 1994, ebenfalls wohnhaft in St. Martin, ausgebildete Volksschullehrerin (Bachelor of Education), wurde befristet für das laufende Kindergartenjahr als Assistentin der Integration (Sonderkindergärtnerin) eingestellt.



Kindergarten Oberweißburg:

Frau Nina Schlick, Jahrgang 1981, wohnhaft in Unterweißburg, hat nach der Pensionierung von Frau Ingrid Aigner die Leitung übernommen. Als Kindergartenpädagogin steht ihr seit September 2017 Frau **Julia Kössler**, Jahrgang 1983, wohnhaft in Fell, zur Seite.

Wir wünschen unseren neuen Kolleginnen und Kollegen viel Engagement und Freude im beruflichen Wirken für unser St. Michael im Lungau!



Pensionierung:

Mit 31. August 2017 ist Frau **Ingrid Aigner**, Leiterin des Kindergarten Oberweißburg, in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir danken Frau Aigner für die geleistete Arbeit, den respektvollen Umgang mit Kindern, Eltern und KollegInnen und wünschen für den neuen Lebensabschnitt nur das Beste – vor allem natürlich Gesundheit und Unternehmungsgeist.

Damit der Winterdienst funktioniert

Wer hat welche Aufgaben? Der Winterdienst im öffentlichen Raum ist genau geregelt. Einen großen Teil der Arbeit übernimmt die Gemeinde. Der Gesetzgeber hat aber auch der Bevölkerung wichtige Aufgaben zugeteilt.

Der Gesetzgeber hat Anrainern von öffentlichen Verkehrsflächen gemäß § 93 StVO 1960 folgende Aufgaben zugewiesen:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unbebauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in diesem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten (Abs. 1a). In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteig gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee von Häusern oder Grundstücken auf den Straßen ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird. Es wird darauf verwiesen, dass bei öffentlichen Privatstraßen der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straßen verpflichtet sind und dafür haften.

Räumung von Privatstraßen

Im Zuge des Winterdienstes kommt es aus arbeitszeitlichen Gründen vor, dass die Gemeinde Flächen räumt, wozu die Anrainer bzw. Grundeigentümer

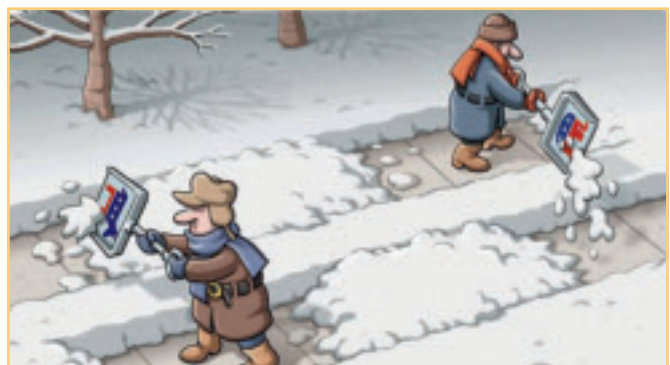
gesetzlich verpflichtet wären. Die Marktgemeinde St. Michael weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt beim verpflichtenden Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Schnee in Privatgärten

Die Eigentümer von privaten Liegenschaften haben „Straßenschnee“ in privaten Gärten zu dulden, dass besagt der § 10 des Sbg. Landesstraßengesetzes. Die Besitzer der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplittes auf ihrem Grund und die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergruben und dgl. auf ihrem Besitz, ohne Anspruch auf Entschädigung, zu dulden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass von dieser Regelung, wenn nötig, Gebrauch gemacht wird.

Behinderung durch parkende Autos

Immer wieder werden Räumfahrzeuge durch parkende Fahrzeuge bei ihrer Arbeit behindert. Unbelehrbare Fahrzeughalter, die den Winterdienst leichtfertig behindern, werden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.



Betriebseröffnungen

Johannes Huth – Alles rund ums Glas

ein erfahrener Unternehmer eröffnete mit fünf Mitarbeitern in St. Michael einen weiteren Standort seiner Firma.

Seit über 25 Jahren inspiriert und gestaltet die Firma von Johannes Huth Glas.

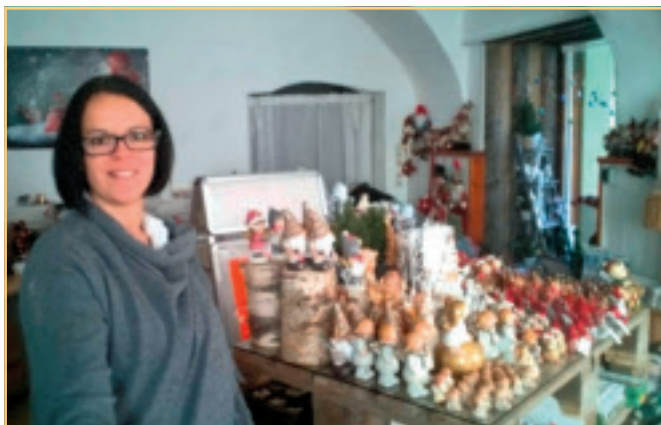
Das Portfolio umfasst sämtliche Produkte und Dienstleistungen im Bereich Glasverpackung. Sie begleiten Kunden von der ersten Idee bis zum fertigen Produkt.



„deko.Creative4u“ – Melanie Moser

eröffnete im Dezember 2017 ihren Deko-Laden im Ortszentrum von St. Michael (Marktstraße, gegenüber Sport Friedrich).

Bei Melanie erhalten Sie Weihnachts- und Winterdeko, Souvenirs, Geschenke für alle Anlässe, Folien- und Verpackungsballons, Mietregale und Selbstgemachtes von Regalmietern. Auch ein schöner Hochzeits-Schauraum ist eingerichtet.



Haus der Schönheit in der Austraße 27

Judith Bayr, Gabriele Fötschl, Sylvia Schiefer u. Claudia Mayr eröffnen eine Gemeinschaftspraxis

Judith Bayr ist Meisterin in all ihren Fachgebieten und verwöhnt ihre Kunden mit medizinischer Kosmetik, Fußpflege und Massagen.

Sylvia Schiefer ist ärztlich geprüfte Aromatherapeutin, sie vermittelt ihren Teilnehmern ein tiefes Wissen über den positiven Einfluss der komplexen ätherischen Öle auf Körper und Psyche in allen Lebenslagen.

Gabriele Fötschl ist Physiotherapeutin bzw. Sport-Physiotherapeutin. Mit ihrer Therapie wird vor allem die Bewegungs- und Funktionsfähigkeit des menschlichen Körpers wiederhergestellt, verbessert oder erhalten.

Claudia Mayr ist Shiatsu Praktikerin in Ausbildung. Shiatsu stimuliert das autonome Nervensystem und hat eine ausgleichende, beruhigende oder belebende Wirkung, fördert das Wohlbefinden, aktiviert die Selbstheilungskräfte, fördert die Gesundheit und beugt Krankheiten vor.

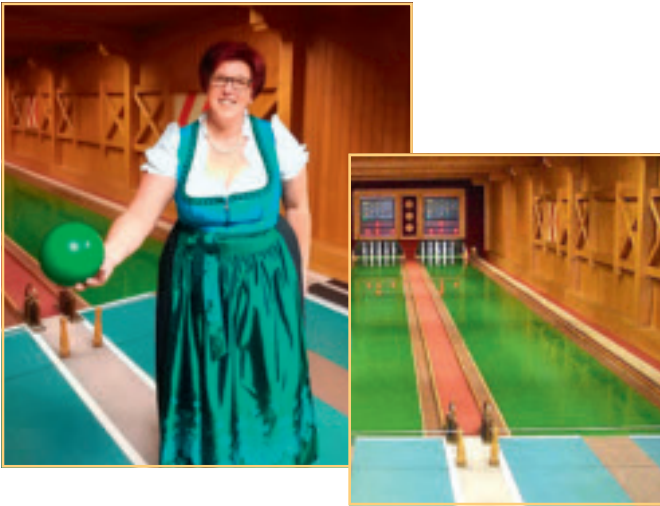


Kleinunternehmer:

Antonia Schiefer – Mobile Friseurin
BB Tax Steuerberatungs GmbH
Dominik Gfrerer – DG IT Service
Petra Mandl – Friseurin

„s'gerle“ – Bettina Ehrenreich

belebt wieder die Kegelbahn samt dazugehörigem Lokal. Zur Verfügung stehen zwei Bahnen, die laut Betreiberin und Inhaber top in Schuss sind. Neben dem Kegelbetrieb wird es einen Ausschank sowie Gastronomieangebote mit Snacks und Schmankerln geben. Darüber hinaus plant die Betreiberin regelmäßige Tanzabende. Auch Dart-Spielen soll im Lokal möglich sein.



„Tanzbar Bernado“ – Bernd Liebinger

eröffnete unter dem Restaurant Platzlstub'n die neue Bar. Schlager und Unterhaltung für Jung und Alt stehen im Mittelpunkt. Früher betrieb Bernd das Pub „Seitensprung“, vielen von uns sicher unvergessen. Danach bewegte er sich in ganz Salzburg. St. Michael hat ihn im Herzen nie losgelassen und so kehrte er mit voller Motivation und Herzblut zurück.

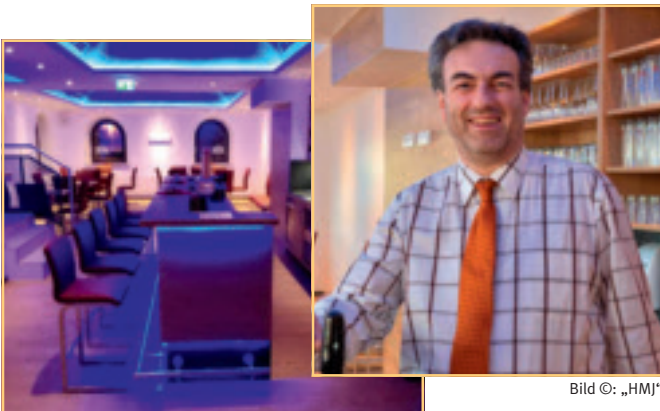


Bild ©: „HMJ“



Nonstop Fitness – Wolfgang Fleißner

eröffnete in der ehemaligen Tennishalle von Sport Friedrich in St. Michael einen „Nonstop Fitness“-Standort.

Nonstop Fitness bietet eine Vielzahl von verschiedenen Geräten und Trainingsmöglichkeiten, moderate Preise, die Möglichkeit 24 Stunden zu trainieren, monatlich kündbare Verträge und viele Parkplätze. Des Weiteren steht ein Laser zur bequemen lokalen Fettvernichtung bereit.



Christoph Fingerlos

eröffnete unterhalb der Räumlichkeiten des Tourismusverbandes ein Möbelhandelsgeschäft mit Schauraum.

Seit einigen Jahren begeistert er Kunden mit der Planung von modernen und hochwertigen Möbeln, Küchen, Bädern, Schlafzimmern und Wohnräumen. Er designt diese nach individuellen Wünschen.

Ein weiterer Schwerpunkt neben dem Verkauf von Maßmöbeln, ist die Lieferung und Montage von Fenstern und Türen aller Art. Hochwertiges Material, vorzugsweise aus der Region, findet er besonders wichtig und möchte dies auch seinen Kunden bieten. CF Möbelhandel lebt Holz – das spürt man! Zu den aktuell beliebtesten Holzarten zählt die heimische Zirbe, aber auch Altholz in all seinen Facetten. Ob modern oder traditionell, ob extravagant oder schlicht – Christoph versteht es, Holz in Szene zu setzen.



Bild ©: Roland Holitzky

Die Marktgemeinde St. Michael wünscht allen neuen Unternehmerinnen und Unternehmern alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

AKTION SICHTBARKEIT = SICHERHEIT

Dämmerung birgt erhöhte Unfallgefahr

Die Zeit von Oktober bis Jänner ist für Fußgänger bzw. Radfahrer aufgrund der schlechten Sichtverhältnisse besonders gefährlich. Eltern sollten in diesen Monaten ganz besonders darauf achten, ihre Kinder sichtbar zu kleiden. Aber auch für alle Erwachsenen gilt:

SICHTBARKEIT IST GLEICH SICHERHEIT!

Die Gemeinde will mit der **Aktion „Sichtbarkeit = Sicherheit“** gemeinsam mit der Volksschule St. Michael Bewusstsein schaffen: Die Marktgemeinde St. Michael übergab den Schulanfängern reflektierende Bänder. Die Kinder werden die Bänder bestimmt für die eigene Sicherheit nutzen und darauf achten, dass auch die Eltern als Fußgänger mit den Reflektor-Bändern sichtbarer

unterwegs sind. Wir appellieren, die Reflektoren nicht nur am Schulweg zu nutzen, sondern auch bei Freizeitaktivitäten wie Spazierengehen, Joggen oder Radfahren. Wichtig ist, gesehen zu werden! **Scheuen Sie sich nicht, als Autofahrer stehen zu bleiben und einem „UNSICHTBAREN“ mitzuteilen, dass er in der Dunkelheit kaum zu sehen ist. Den betroffenen Personen ist die Gefahr oft leider nicht bewusst!**



Wussten Sie ...

dass sich 2016 wegen schlechter Sichtverhältnisse bzw. Dunkelheit 1.271 Fußgängerunfälle in Österreich ereigneten? Davon passierten 59 % der Unfälle in den Monaten Oktober bis Jänner.

Neuer Kommandant der Polizeiinspektion St. Michael

Mit 01. September 2017 wurde Franz Mohr zum Kommandanten der örtlichen Polizeiinspektion bestellt. Inspektor Franz Mohr kommt aus Oberweißburg, ist 49 Jahre alt und bekleidete bisher die Funktion des stellvertretenden Kommandanten. Franz Mohr ist als Spurensicherer bzw. Tatortbeamter für den gesamten Bezirk und im koordinierten Fremddienst (Asylheimkontrolle, Fahndungstreifen im Bezirk und Transitroute A10 Tauernautobahn) tätig. Die Polizeiinspektion St. Michael/Lg., welche mit 10 PolizistenInnen besetzt ist, hat 4 Gemeinden mit insgesamt ca. 6.000 BürgernInnen zu betreuen. Die Anforderungen an PolizistenInnen wird Jahr für Jahr größer. Viele Tätigkeiten erfordern eine Spezialisierung und deshalb auch ständige Fortbildung. Auf der Polizeiinspektion St. Michael ist in den meisten Fällen jedoch der „Polizist für alle Fälle“ gefragt. Von einer motivierten Mannschaft umgeben, mit

dem Ziel für die Probleme, Sorgen und Anliegen der Bevölkerung da zu sein, wünscht sich Franz Mohr den Kontakt und die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und sieht positiv in die Zukunft.



Die Marktgemeinde St. Michael gratuliert Herrn Franz Mohr zu seiner Bestellung und wünscht ihm für diese verantwortungsvolle Tätigkeit viel Erfolg und Freude.

Familienpass beantragen



Wer kann den Salzburger Familienpass beantragen?

- Der Familienpass gilt für Familien, Lebensgemeinschaften oder Alleinerziehende und deren Kinder und Pflegekinder bis zum 18. Geburtstag. Die im Familienpass eingetragenen Personen müssen mit dem/der AntragstellerIn im gemeinsamen Haushalt leben.
- Es ist möglich, eine zweite erwachsene Person, die nicht im gemeinsamen Haushalt lebt, in den Familienpass eintragen zu lassen.
- Die Familie muss den Hauptwohnsitz im Land Salzburg haben.
- Ob Ermäßigungen bis zum 18. Geburtstag gewährt werden oder andere Altersgrenzen vorgesehen sind, liegt im Ermessen des Familienpass-Partners.
- **Besondere Regelungen:** Auch „Besuchsväter“ oder „Besuchsmütter“ und Tageseltern können sich einen Familienpass ausstellen lassen, ebenso Großeltern gemeinsam mit ihren Enkelkindern. In diesen Fällen muss zumindest einer der Beteiligten im Land Salzburg wohnen.


Wo können Sie den Familienpass beantragen?

- Sie können sich Ihren Familienpass über Ihre Wohnsitzgemeinde besorgen. Die Ausstellung des Familienpasses erfolgt für die Familien kostenlos und unbürokratisch beim zuständigen Gemeindeamt.
- Der Familienpass ist nach der Ausstellung drei Jahre gültig. Änderungen in den Voraussetzungen müssen Sie bitte beim Wohnsitzgemeindeamt umgehend melden.

Wann gibt es eine Ermäßigung?

Die Ermäßigungen des Salzburger Familienpasses kommen nur dann zum Tragen, wenn mindestens ein Erwachsener (Eltern, Pflegeeltern, Großeltern, Tageseltern) mit einem Kind ein im Familienpass integriertes Freizeitangebot gemeinsam in Anspruch nimmt. Dies gilt natürlich nicht im Bereich des Handels und bei gewerblichen Dienstleistern.

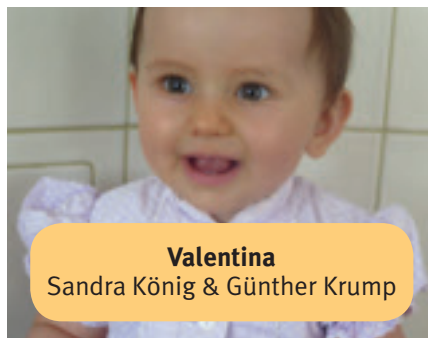
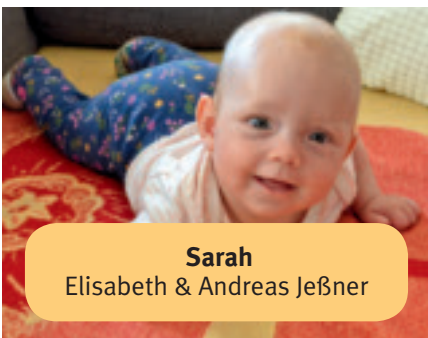
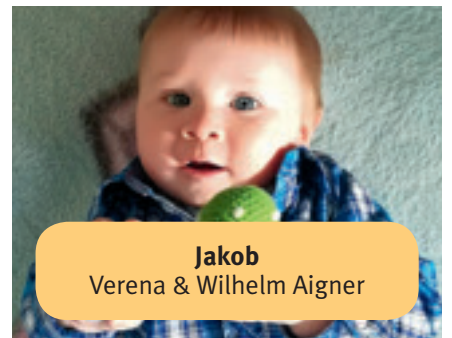
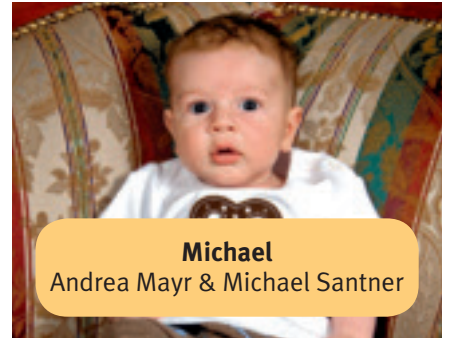
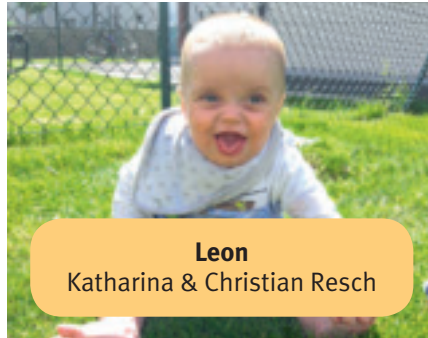
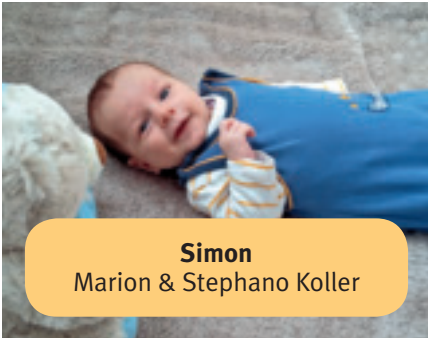
- Sie weisen dem Familienpass-Partner, zB. einer in der Broschüre angeführten Schiliftgesellschaft, einem Bad oder Museum den Familienpass vor und erhalten die Ermäßigung.
- Die Familienpass-Partner sind auch durch ein besonderes Logo gekennzeichnet. Die Gewährung der Ermäßigung liegt im Ermessen des jeweiligen Familienpass-Partners.
- Die Preisnachlässe bei den einzelnen Einrichtungen sind unterschiedlich. Die Familienpass-Partner bzw. das Referat Kinderbetreuung, Elementarbildung und Familien des Landes Salzburg, **Telefon:** +43 662 / 8042-5417, geben Ihnen natürlich gerne darüber hinaus Auskünfte.

 Die Familienpässe der einzelnen Bundesländer - Burgenland, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol und Vorarlberg - sind vernetzt. Sie können daher mit Ihrem Salzburger Familienpass auch einzelne Angebote in anderen Bundesländern kostengünstig in Anspruch nehmen. Diese Angebote sind in den jeweiligen Broschüren und im Internet durch ein **Fahnsymbol** gekennzeichnet.

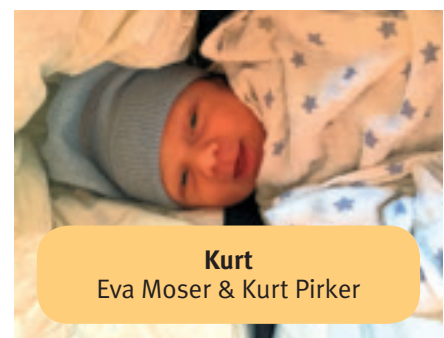
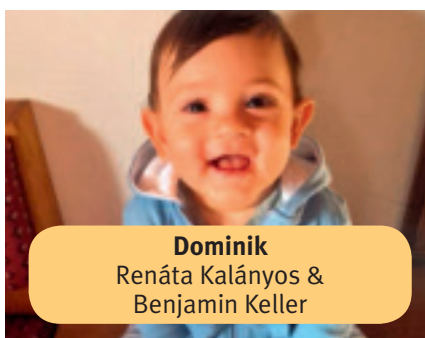
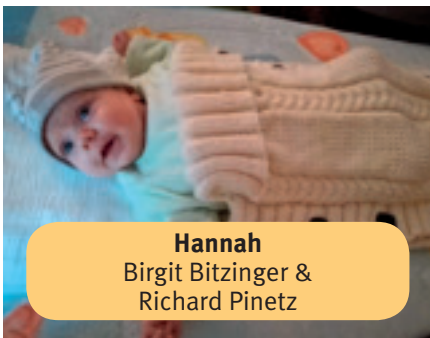
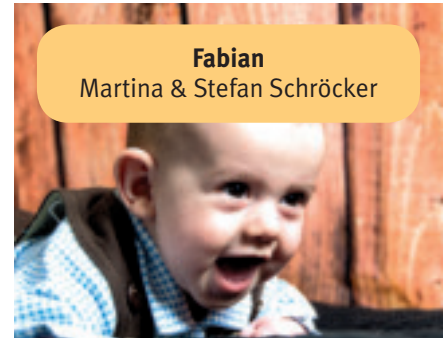
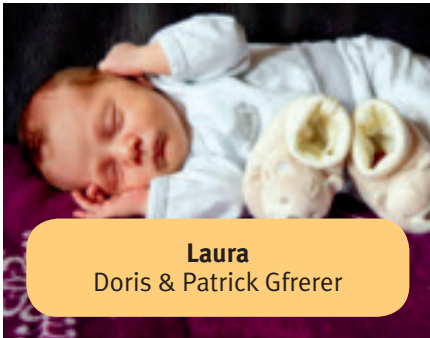
Willkommen im Leben

Information

Für Ihr Kind wird bis zum 2. Lebensjahr kostenlos ein Staatsbürgerschaftsnachweis ausgestellt. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes mit. Wir stellen Ihnen dann gerne während der Amtsstunden einen Nachweis aus.



Willkommen im Leben



Amina – Elvira Husic & Fejzic Minevera

Jakob – Theresia Wieland-Eder & Klaus Wieland

Florian – Alice & Mark Gfrerer

Peter – Eva Maria & Peter Gröger

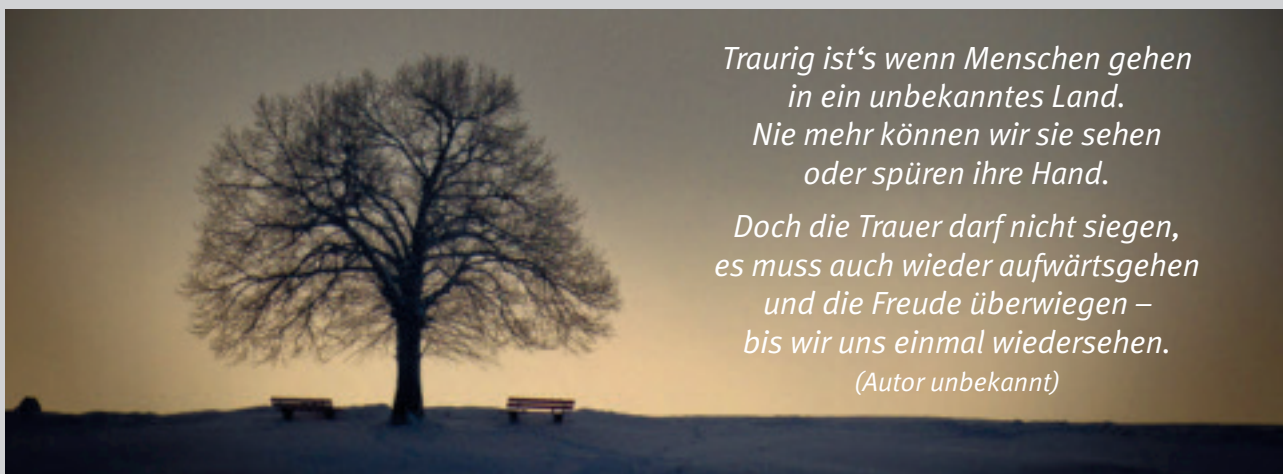
Noel – Krisztina Virag & Arsen Remetic

Sebastian – Susanne Lassacher & Wolfgang Moser

Sara – Hiba Riyadh Ahmed Al-Nahat & Zeyad Ali Hussain Al-Waeli

Purity – Mary James

Wir gedenken unserer Verstorbenen



*Traurig ist's wenn Menschen gehen
in ein unbekanntes Land.
Nie mehr können wir sie sehen
oder spüren ihre Hand.*

*Doch die Trauer darf nicht siegen,
es muss auch wieder aufwärtsgehen
und die Freude überwiegen –
bis wir uns einmal wiedersehen.*

(Autor unbekannt)

Werner Baier	im 74. Lebensjahr	Friedrich Schaffer	im 63. Lebensjahr
Josef Wieland	im 84. Lebensjahr	Agnes Schitter	im 73. Lebensjahr
Anna Zanner	im 91. Lebensjahr	Anna Pretterhofer	im 54. Lebensjahr
Marianne Wieland	im 84. Lebensjahr	Josef Winkler	im 41. Lebensjahr
Ernst Bernthaler	im 80. Lebensjahr	Dr. Nihad Hatahet	im 75. Lebensjahr
Katharina Rauter	im 85. Lebensjahr	Anna Lassacher	im 89. Lebensjahr
Friederika Mitterhofer	im 97. Lebensjahr	Franz Schwaiger	im 55. Lebensjahr
Rosina Gruber	im 96. Lebensjahr	Maria Eder	im 92. Lebensjahr
Martha Kloiba	im 82. Lebensjahr	Marianne Aigner	im 86. Lebensjahr
Franz Lassacher	im 93. Lebensjahr	Josef Schlick	im 71. Lebensjahr
Maria Lassacher	im 87. Lebensjahr	Martha Hartsleben	im 88. Lebensjahr
Josef Wiernsberger	im 53. Lebensjahr	Johann Grillhofer	im 58. Lebensjahr
Josef Müllner	im 88. Lebensjahr	Hedwig Neubauer	im 90. Lebensjahr
Leopold Pfeifenberger	im 78. Lebensjahr	Johanna Dummer	im 96. Lebensjahr
Ulrike Pfeifenberger	im 44. Lebensjahr	Anna Sampl	im 88. Lebensjahr
Stephan Marincic	im 58. Lebensjahr	Dagmar Felsing	im 29. Lebensjahr
Elisabeth Riegler	im 55. Lebensjahr	Johann Aigner	im 81. Lebensjahr
Christian Moser	im 28. Lebensjahr		
Maria Roßmann	im 91. Lebensjahr		
Harald Bischof	im 82. Lebensjahr		



Um jede Pate rechtzeitig zu erhalten, besteht die Möglichkeit sich auf der Homepage der Marktgemeinde St. Michael den Newsletter zu abonnieren.

So geht's: www.sankt-michael.at – Kontakt – Newsletter – E-Mail Adresse eintragen – abonnieren

Aus dem Standesamt



Trauungssaal St. Michael

Bild ©: Roland Holitzky

Wie auch die letzten Jahre schon, konnte sich die Marktgemeinde St. Michael im Jahr 2017 als überaus beliebter Hochzeitsort etablieren.

**Bis jetzt haben sich im Jahr 2017
40 Brautpaare das „Ja-Wort“ gegeben.**

Davon wurden 21 Brautpaare im Trauungssaal des Standesamtes St. Michael und 19 Brautpaare im höchstgelegenen Standesamt Österreichs bei der Gamskogelhütte getraut. Da die Landesgrenze Kärnten/Salzburg durch den Trauungssaal Katschberg und die Gams-

kogelhütte verläuft ist es möglich, Trauungen von Standesbeamten der Marktgemeinde St. Michael und Rennweg durchführen zu lassen.



Standesamt Katschberg

Ehe-Jubiläen 2017



SILBERNE HOCHZEIT – 25 JAHRE

Ingrid & Ingo Brandstätter	22. 01. 1992
Rahima & Mirsad Kovac	05. 02. 1992
Hedwig & Johann Kremser	08. 02. 1992
Fadila & Eniz Celebic	09. 03. 1992
Theresia & Heinz Hollfelder	28. 03. 1992
Martina & Siegfried Kremser	09. 05. 1992
Sieglinde & Karl Heinz Pfeifenberger	14. 05. 1992
Maria & Alfred Kerschhaggl	30. 05. 1992
Antonia & Johann Gruber	13. 06. 1992
Monika Sampl-Ferner & Günter Sampl	13. 06. 1992
Marion & Gilbert Rehrl	24. 07. 1992
Waltraud & Manfred Bliem	29. 08. 1992

GOLDENE HOCHZEIT – 50 JAHRE

Elisabeth & Helmut Bayr	29. 04. 1967
Antonia & Josef Lanschützer	14. 05. 1967
Hannelore & Erwin Bayr	27. 05. 1967
Rosa & Albert Michael Schlick	29. 05. 1967
Maria & Bartholomäus Landschützer	02. 07. 1967
Hannelore & Klaus Lahutta	14. 07. 1967
Friederike & Herbert Sampl	21. 10. 1967
Dorothea & Josef Bliem	09. 11. 1967
Else & Johann Prenninger	25. 11. 1967
Helene & Leonhard Kocher	30. 12. 1967

DIAMANTENE HOCHZEIT – 60 JAHRE

Ilse und Karl Pleisnitzer	11. 05. 1957
---------------------------	--------------

Christbaumentsorgung

Kostenlose Abgabe bei der Bäuerlichen Hackschnitzel- und Heizgenossenschaft St. Michael

Die Bäuerliche Hackschnitzelgenossenschaft St. Michael bietet die Möglichkeit der umweltfreundlichen und unkomplizierten Entsorgung von Christbäumen. Sie können den komplett abgeschmückten Christbaum (bitte sämtlichen Christbaumschmuck wie Lametta etc. entfernen!) am **13. Jänner 2018 in der Zeit von 13:00 bis**

16:00 Uhr beim Heizwerk, Gewerbestraße 575, 5582 St. Michael kostenlos abgeben.



Recyclinghof Öffnungszeiten zu Weihnachten



Freitag, 22. 12. 2017	13:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 23. 12. 2017	08:00 – 11:00 Uhr
Freitag, 29. 12. 2017	13:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 30. 12. 2017	08:00 – 11:00 Uhr
Freitag, 05. 01. 2018	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 06. 01. 2018	geschlossen!

Aktion Baum- und Strauchschnitt

Bei der heurigen Baum- und Strauchschnittabholung wurden im Frühjahr 13.020 kg und im Herbst 24.840 kg also insgesamt 37.840 kg entsorgt.

Die Marktgemeinde St. Michael bedankt sich bei der Bäuerlichen Hackschnitzel- und Heizgenossenschaft für die kostenlose Entgegennahme des angefallenen Materials.

Themenabend DEMENZ

Demenz aus medizinischer Sicht - Wissenswertes für Interessierte und pflegende Angehörige

Die Bibliothek St. Michael, das SBW St. Michael und das Generationendorf veranstalten einen Themenabend.

**Vortrag von Dr. Rossiwall
Mittwoch, 24. Jänner 2018
um 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Michael**



Pächter für Schwimmbadbuffet gesucht

FÜR DIE KOMMENDE SOMMERSAISON
2018 SUCHEN WIR PÄCHTER FÜR DAS
SCHWIMMBADBUFFET

Qualifizierte Bewerbungen bitte an die Marktge-
meinde St. Michael/Bürgermeister Ing. Manfred
Sampl senden. **Telefon:** 06477 / 7772
Mail: amtsleiter@sankt-michael.at



Ehrungen

Land Salzburg ehrte 2 verdiente Gemeindegänger

Das Land Salzburg hat im November 2017 zwei Persönlichkeiten aus St. Michael geehrt. Beide Auszeichnungen wurden im Rahmen eines feierlichen Festaktes in der Residenz zu Salzburg durch Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer überreicht.

NMS-Direktor a.D. **Reinhard Obermayer** erhielt das Ehrenzeichen für Verdienste um den Salzburger Tourismus.

OSR Obermayer ist Mitgründer und Konzept-
ersteller des internationalen Chorfestivals
„Feuer & Stimme“, welches heuer bereits zum
12. Mal stattfand.

Weiters fungiert er als Bezirkschorleiter, als
Gründer und Leiter der Chöre „Lungau vokal“,
des Männerensembles „Phaeno:men“ sowie des
Vokalensembles „Vierklang Lungau“.

Auch **Turrit Karner** aus Oberweißburg war unter
den Geehrten. Sie erhielt das Pro Caritate Ver-
dienstzeichen des Landes Salzburg.

Frau Karner hat sich als Bezirksobfrau des
Zivilinvalidenverbandes Lungau über viele Jahre
hinweg einen guten Namen erarbeitet und wurde
dabei stets von ihrem Gatten Josef unterstützt.
Ein besonderes Anliegen waren ihr gut organisierte
Veranstaltungen und das große Thema Barriere-
freiheit, welches Turrit Karner auch auf Landes-
ebene leidenschaftlich vertreten hat.



**Die Marktgemeinde St. Michael und der örtliche Tourismusverband gratulieren herzlich!
Vielen Dank für die ausgezeichnete Arbeit!**



Weihnachtskonzert 2017

Das Musikum St. Michael im Lungau, unter der Leitung von Mag. Horst Aigner, lädt am Dienstag, dem 26. Dezember 2017 um 20:00 Uhr zu einem stimmungsvollen Weihnachtskonzert mit dem Kirchenchor und Motettenchor St. Michael, Jugendchor Zederhaus, Maria Hauser (Sopran), Christoph Aigner (Marimba), Andrea Ofner-Santner (Querflöte), Eva Priesel (Blockflöte) und weiteren Mitwirkenden in die Pfarrkirche ein.

Wir haben die passende Jacke für Dich!

Freiwilligkeit ist ein enorm wichtiger Punkt in ganz Österreich, in Salzburg und auch im Lungau. Zahlreiche Menschen engagieren sich im Bezirk Lungau ehrenamtlich beim Roten Kreuz. Das sind Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Frauen, Männer und Kinder, die einen Teil ihrer Freizeit ihren Mitmenschen widmen – als Sanitäter, Besuchsdienstmitarbeiter, Erste-Hilfe-Ausbildner, im Blutspendedienst, beim Kriseninterventionsteam oder in den Jugendgruppen.



Wir vom Roten Kreuz haben uns viel vorgenommen: Wir helfen dort, wo niemand sein mag; Wir sehen hin, wo niemand hinsieht; Wir setzen uns für unsere Mitmenschen ein, egal wann und wo – wir sind da, um zu helfen! **24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr.**

Um diesen Ansprüchen gerecht zu bleiben, suchen wir Dich!

Wir bieten Dir:

Du suchst neue Herausforderungen? Du hast etwas Freizeit zur Verfügung und möchtest diese sinnvoll nützen und anderen Menschen helfen? Kameradschaft und gemeinsame Aktivitäten sind Dir wichtig?

- +** Fundierte Ausbildung, die auch privat hilfreich sein kann
- +** Interessante Aufgabenfelder
- +** Topmoderne neue Dienststelle
- +** Sinnvolle Freizeitgestaltung
- +** Rotkreuzcard mit Versicherungsschutz
- +** Aus- und Weiterbildungen
- +** Impfschutz
- +** Kameradschaft (Musicalbesuche, Schitage, Schlittenpartien, Ausflüge...)

**Dann werde Teil der weltgrößten Hilfsorganisation.
Komm zu uns zum Roten Kreuz!**



Unsere neue Dienststelle in St. Michael/St. Martin

Haben wir Dein Interesse geweckt? MELDE DICH!

Abteilungskommandant Rupert Griebner..... Telefon: 0664 / 8291492
Abteilungskommandant-Stv. DI Christian Aigner..... Telefon: 0664 / 4053448
Zugskommandant Andreas Kocher..... Telefon: 0664 / 5119887
Zugskommandant Karl Franz Pfeifenberger..... Telefon: 0664 / 8470733

NEU: Professionelle Hilfe und Beratung für die Pflege daheim in der Rotkreuz-Dienststelle Oberlungau - Das neue Angebot in St. Michael gibt es ab dem **4. Jänner 2018**. Jeden Donnerstag, außer an Feiertagen, immer von 08:00 – 09:30 Uhr, wird eine Pflegekraft in der Rotkreuz-Dienststelle Oberlungau für Hilfesuchende da sein.



Freiwillige Feuerwehr

Jahresrückblick und Einsätze 2017

Die Freiwillige Feuerwehr St. Michael im Lungau ist eine Einrichtung der Marktgemeinde St. Michael im Lungau.

Sie besteht aus den drei Löschzügen Markt (Hauptwache), Oberweißburg und St. Martin und hat einen Gesamtmannschaftsstand von 179 Mitgliedern.

Diese unterteilen sich in 129 aktive Mitglieder, 38 nicht aktive Mitglieder und 12 Feuerwehrjugendmitglieder (Stand per 20. 11. 2017).

Im Zeitraum von 01. 01. 2017 bis 20. 11. 2017 leistete die Mannschaft bereits, alles in allem und zu jeder Tages- und Nachtzeit, ca. 12.000 ehrenamtliche Stunden für unsere Allgemeinheit. Die Gesamtstundenzahl teilt sich hauptsächlich in Einsatz-, Übungs-, Schulungs- und Verwaltungsstunden auf.

Insgesamt hatten wir bis zum 20. 11. 2017 bereits 78 Einsätze (8 Brandeinsätze, 56 Technische Einsätze, 11 Fehl- bzw. Täuschungsalarme) zu bewältigen. Diese konnten aufgrund des hohen Ausbildungsniveaus und des ständigen Übungsbetriebes wieder hervorragend abgearbeitet werden. Rückblickend war es für uns bereits ein sehr ereignisreiches Jahr 2017.

Wir sind aber natürlich noch im restlichen Jahr 2017 mit Eifer und Fleiß für Sie zur Stelle.



... einige Einsätze aus dem Jahr 2017

27. 01. 2017: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Eine Person muss mit dem hydraulischen Rettungsgerät befreit werden, kann aber leider nur mehr tot geborgen werden

13. 02. 2017: Verkehrsunfall mit LKW

Die Bergungs- und Aufräumarbeiten dauern ca. 8 Stunden

04. 03. 2017: Verkehrsunfall

Ein Kleinbus stürzt ca. 50 m eine Böschung hinunter, die Menschenrettung erfolgt im unwegsamen Gelände

23. 03. 2017: Brandeinsatz

Bei einem Wohnhaus im Ortszentrum kommt es zu einem Fassadenbrand. Der Brand greift auf den Dachstuhl über und breitet sich aufgrund der starken Windverhältnisse (Funkenflug) auf zwei Nachbarobjekte aus

29. 06. 2017: Verkehrsunfall

Ein erdgasbetriebener PKW prallt gegen die Tunnelwand im Katschbergtunnel

06. 08. 2017: Unwettereinsätze

Insgesamt waren 11 Einsatzstellen im gesamten Gemeindegebiet abzarbeiten

14. 10. 2017: Brandeinsatz

Brand eines Sperrmüllcontainers beim Umweltzentrum St. Michael (Recyclinghof) der bereits auf die Gebäudekonstruktion übergreift

Terminankündigungen für 2018:

12. 05. 2018	Tag der offenen Tür Löschzug Markt
07. 07. 2018	Frühschoppen Löschzug St. Martin
12. 08. 2018	Sommerfest Löschzug Markt

Die Marktgemeinde St. Michael DANKT ALLEN EINSATZORGANISATIONEN für den unermüdlichen Einsatz zu jeder Tages- und Nachtzeit. Wir hoffen, dass ihr immer alle gesund nach Hause kommt!

Silvesterknallerei



Gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz 2010 i.d.g.F. erinnert die Marktgemeinde St. Michael im Lungau, dass jede Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten ist.

Eine Ausnahme von diesem Verbot besteht für die Zeit von 31. 12. 2017, 12:00 Uhr Mittag, bis 01. 01. 2018, 01:00 Uhr.

Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im Umkreis von 50 Metern des Pensionistenwohnheimes St. Michael im Lungau ist untersagt. Weiters dürfen im verbauten Gebiet, in geschlossenen Räumen sowie in der Nähe von leichtentzündlichen oder explosionsge-

fährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen gem. § 38 Pyrotechnikgesetz 2010 pyrotechnische Gegenstände und Sätze nicht verwendet werden.

Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung wird wiederum ersucht, Knallkörper, Feuerwerke etc. nicht auf Fremdgrund abzuschließen. Sollte es dennoch passieren, wäre es selbstverständlich und wünschenswert, dass die Reste durch den Verursacher entfernt werden.

Weiters befinden sich in vielen Häusern kranke und alte Personen sowie Tiere, für die die Silvesterknallerei eine große Belastung darstellt – um größtmögliche Rücksichtnahme wird in diesen Fällen höflichst ersucht.

Wintertreff am Marktplatz

Wir treffen uns bei der gemütlichen Hütte im Weihnachtswald und genießen die stimmungsvolle Atmosphäre bei Begegnungen mit Gästen und Einheimischen.

Vom 26. bis 31. Dezember 2017 täglich von 16.00 bis 20.00 Uhr mit Kulturprogramm. Zu Silvester bis 1.00 Uhr mit Feuerwerk um Mitternacht.

Vom 1. bis 8. Jänner 2018 täglich, dann bis Ende Februar jeweils Freitag, Samstag und Sonntag, mit Kulturprogramm immer am Sonntag.



Licht des Friedens der Feuerwehrjugend St. Michael



Wie jedes Jahr besteht die Möglichkeit, das Licht des Friedens bei der Feuerwehrjugend abzuholen.

Das Licht des Friedens wird am **24. 12. 2017** an folgenden Orten verteilt:

- **Feuerwehrhaus St. Michael:** 09:00 – 13:00 Uhr
- **Feuerwehrhaus Oberweißburg:** 11:00 – 13:00 Uhr
- **Feuerwehrhaus St. Martin:** 11:00 – 13:00 Uhr

Ansprechpartner

Vereine & sonstige Einrichtungen

Berg- und Naturwacht
Walter Gratz

Bibliothek St. Michael
Manfred Aigner

Bienenzuchtverein
Obmann Peter Fuchsberger

Bürgermusik
Obmann Armin Aigner

Ferienregion Lungau
Obmann Martin Sagmeister

FF Feuerwehr St. Michael
OFK Markus Pfeifenberger

FF Feuerwehr St. Martin
LZK Markus Prodingner

FF Feuerwehr Oberweißburg
LZK Peter Macheiner

Kameradschaftsbund
Obmann DI Wolfgang Fanninger

Katholisches Bildungswerk
Leiterin Rosi Obermayr

Kirchenchor St. Michael
Obmann Mag. Horst Aigner

Landjugend St. Michael - Markus Fanninger u. Judith Brandstätter

Lawinenwarnkom. St. Michael
Obmann Manfred Pfeifenberger

Lungauer Kraftfahrerclub
Obmann Christian Aigner

Obst- und Gartenbauverein
Obmann RR Ing. Heinz Lammer

Ortsbauernobmann
Leonhard Löcker

Ortsbäuerin
Johanna Bliem

Pfarrgemeinderat
Obmann Johann Kremser

Polizeiinspektion St. Michael
Postenkommandant Franz Mohr

Reinhalteverband St. Michael
GF Stefan Eder

Rotes Kreuz
AK Rupert Griessner

Salzburger Bildungswerk
Dir. Christine Ramspacher

Samsontträgergruppe
Obmann Thomas Grain

Schützengarde
Obmann Günther Roßmann

Singkreis Oberweißburg
Chorleiter Dir. Ernst Schiefer

Trachtenfrauen St. Michael
Obfrau Anna Maria Roßmann

TOCL-Club
Obmann Werner Mayr

Tourismusverband St. Michael
GF Bernd Siorpaes

USK St. Michael
Obmann Karl Franz Pfeifenberger

Verein Wirtschaft St. Michael
Obmann Dietmar Trausnitz, MBA

Sprechtage 2018



Elternberatung St. Michael:
jeden 3. Dienstag im Monat
von 14:00 – 16:00 Uhr
in der Volksschule St. Michael

Termine 2018: 16. Jänner, 20. Februar, 20. März, 17. April, 15. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember



Pensionsversicherungsanstalt: Gebietskrankenkasse Tamsweg, Bröllsteig 1
jeden Mittwoch von 08:30 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 14:30 Uhr
(bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)



Sozialversicherungsanstalt der Bauern: Bezirksbauernkammer Tamsweg
jeweils Donnerstag von 09:00 - 12:00 Uhr sowie von 13:00 - 14:00 Uhr
Termine 2018: 11. Jänner, 25. Jänner, 08. Februar, 22. Februar, 08. März, 22. März, 05. April, 19. April, 03. Mai, 24. Mai, 07. Juni, 21. Juni, 05. Juli, 19. Juli, 23. August, 06. September, 20. September, 04. Oktober, 18. Oktober, 08. November, 22. November, 06. Dezember, 10. Dezember

Bezirksgericht Tamsweg: Gartengasse 1, 5580 Tamsweg, Tel.: 057 60 121
Amtstag - jeden Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr

INFORMATION:

In den Wintermonaten werden von der Marktgemeinde St. Michael die fälligen Wasserzähler ausgetauscht.



Marktgemeinde St. Michael

ABFUHRPLAN 2018

RESTABFALL

Von den Gewerbebetrieben (einschließlich Katschberg) und den Wohnblöcken erfolgt die Abfuhr des Restabfalls wöchentlich jeden Freitag. (*Ausnahme: Donnerstag, 25. 10. und 20. 12., Samstag, 29. 12.)*)

				GELBER SACK	BIOABFALL
Tour 1 4-wöchentlich	Tour 2 4-wöchentlich	Tour 3 4-wöchentlich	Tour 4 4-wöchentlich	4-wöchentlich	
Fell, Ober- und Unterweißburg, Höf, Dasl, Hanslbauer und Werner Baier, Johann Schiefer, Hans Peter Perchtold	Wieden ab Lagerhaus, Haus Winkler, Haus Aigner, (beide Murtalstraße gegenüber Lagerhaus), Glashüttenstraße, Glashütte, Sägestraße, die Häuser Günther Bayr, Helge Kirchberger, Austraße südlich der Mur, Prodingergasse, Stranach, Katschberg, Mühlweg und Kläranlage	St. Martin, Schulen, Bergstraße, St. Michaeler-Bergweg, St. Martin-Bergstraße	Markt, Marktstraße ab Hotel Weißenstein, Austraße bis Murrücke, Au nördlich der Mur, Zentrum mit Seitenstraßen, Kaltbachstraße bis Haus Schöndorfer in der Ahornngasse	Donnerstag, 11. 01. Donnerstag, 01. 02. Donnerstag, 01. 03. Donnerstag, 29. 03. Donnerstag, 26. 04. Freitag, 25. 05. Donnerstag, 21. 06. Donnerstag, 19. 07. Donnerstag, 16. 08. Donnerstag, 13. 09. Donnerstag, 11. 10. Donnerstag, 08. 11. Donnerstag, 06. 12.	Donnerstag, 04. 01. Mittwoch, 17. 01. Mittwoch, 31. 01. Mittwoch, 14. 02. Mittwoch, 28. 02. Mittwoch, 14. 03. Mittwoch, 28. 03. Mittwoch, 11. 04. Mittwoch, 25. 04. Mittwoch, 09. 05. Mittwoch, 23. 05. Mittwoch, 06. 06. ab Mittwoch, 13. 06. <i>(Ausnahme</i> Dienstag, 14. 08.) bis Mittwoch, 12. 09. <i>wöchentlich</i> Mittwoch, 26. 09. Mittwoch, 10. 10. Mittwoch, 24. 10. Mittwoch, 07. 11. Mittwoch, 21. 11. Mittwoch, 05. 12. Mittwoch, 19. 12. Mittwoch, 02. 01. 2019
Freitag, 12. 01. Freitag, 09. 02. Freitag, 09. 03. Freitag, 06. 04. Freitag, 04. 05. Freitag, 01. 06. Freitag, 29. 06. Freitag, 27. 07. Freitag, 24. 08. Freitag, 21. 09. Freitag, 19. 10. Freitag, 16. 11. Freitag, 14. 12.	Freitag, 19. 01. Freitag, 16. 02. Freitag, 16. 03. Freitag, 13. 04. Freitag, 11. 05. Freitag, 08. 06. Freitag, 06. 07. Freitag, 03. 08. Freitag, 31. 08. Freitag, 28. 09. Donnerstag, 25. 10. Freitag, 23. 11. Donnerstag, 20. 12.	Freitag, 26. 01. Freitag, 23. 02. Freitag, 23. 03. Freitag, 20. 04. Freitag, 18. 05. Freitag, 15. 06. Freitag, 13. 07. Freitag, 10. 08. Freitag, 07. 09. Freitag, 05. 10. Freitag, 02. 11. Freitag, 30. 11. Samstag, 29. 12.	Freitag, 05. 01. Freitag, 02. 02. Freitag, 02. 03. Freitag, 30. 03. Freitag, 27. 04. Freitag, 25. 05. Freitag, 22. 06. Freitag, 20. 07. Freitag, 17. 08. Freitag, 14. 09. Freitag, 12. 10. Freitag, 09. 11. Freitag, 07. 12.		

Wichtige Mitteilung: Beim Gemeindeamt St. Michael können Müllsäcke zu 120 l bezogen werden. Diese Säcke sollten für einen eventuell größeren Müllanfall verwendet werden. Der Preis pro Sack beträgt € 15,-. In diesem Preis ist die Abfuhr und die Verarbeitung des Mülls enthalten. Mit dem Kauf ist eine problemlose **zusätzliche** Müllabfuhr zu den gemeldeten Mülltonnen möglich!

Recyclinghof Öffnungszeiten
Freitag, 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 08:00 bis 11:00 Uhr